



Der Kunstrasen in Heuchelheim muss erneuert werden. Zudem möchte der Verein die Flutlichtanlage auf LED umstellen.

FOTO: SE

# Verein investiert in Infrastruktur

## TSF zählt über 2400 Mitglieder – Spendenaktion für Flutlichtanlage

Heuchelheim (se). Wenn lediglich rund 1,25 Prozent aller Mitglieder die Jahreshauptversammlung eines Vereins besuchen, dann kann man daraus zwei Schlüsse ziehen: Entweder interessieren sich die Mitglieder nicht für das Geschehen innerhalb ihres Vereins, oder sie sind mit der Arbeit des Vorstands zufrieden. Holger Schmidt, Vorsitzender der TSF Heuchelheim, entschied sich bei der Mitgliederversammlung des Vereins im kleinen Saal der Turnhallengaststätte dafür, die zweite Variante anzunehmen und wertete die Anwesenheit von nur rund 30 Mitgliedern freundlich »als Kompliment für den Vorstand«.

Das zeigte sich dann auch bei den Neuwahlen, bei denen turnusmäßig ein Teil des Vorstands neu gewählt wurde. Dabei wurde alle Posten mit ihren Amtsinhabern besetzt: Holger Schmidt bleibt 1. Vorsitzender, Dirk Schäfer Bereichsleiter Finanzen, Nicole Wagner Bereichsleiterin Ju-

gend, Frank Hoffmann Bereichsleiter Turnhalle. Außerdem behält Christa Klein qua Abstimmung ihren Platz im Ältestenausschuss. Alle Funktionsträger wurden einstimmig in ihre Positionen gewählt wurden.

### Kunstrasen muss erneuert werden

Zuvor hatte Schäfer den Kasensbericht erläutert. Unter dem Strich lagen die Ausgaben deutlich über den Einnahmen, wobei erhöhte Fahrtkosten und Verbandsabgaben sowie ein »Sonderfonds Abteilungen« für das Minus in der Kasse sorgten, das aber durch die Rücklagen ausgeglichen werden konnte.

Gleichwohl wurde auf der Mitgliederversammlung angesichts dieser Entwicklung beschlossen, die Beiträge »anzupassen«, sprich zu erhöhen. Demnach beträgt der Monatsbeitrag für Erwachsene ab 1. Januar 2025 neun Euro (bisher acht), für Kinder und Jugendli-

che 5,50 Euro (bisher fünf) und für Familien 18 Euro statt 15. Die Notwendigkeit der Beitragserhöhung erkannte jeder der Anwesenden, sodass dieser Antrag des Vorstands einstimmig angenommen wurde.

Zuvor bescheinigte Marianne Hofmann, die gemeinsam mit Lothar Sequenz die Kasse geprüft hatte, eine ordnungsgemäße Kassenführung und stellte daraus resultierend den Antrag auf Entlastung des Kassierers sowie des Vorstands. Auch dieser Antrag wurde ohne Enthaltung bzw. Gegenstimme angenommen.

Im Bericht des Vorstands teilte Holger Schmidt mit, dass die TSF Heuchelheim zum Jahreswechsel 2340 Mitglieder, davon 825 Kinder und Jugendliche, hatten. Knapp vier Monate später war die Zahl der Mitglieder sogar auf 2405 angewachsen. In seinem Rückblick auf die sieben Monate seit der letzten Mitgliederversammlung hob Schmidt den neu eingeführten Neujahrsempfang hervor, der den Win-

terball ablöste und von den Mitgliedern sehr gut angenommen wurde. Dabei kündigte der Vorsitzende eine Änderung an: »Wir werden mehr auf eigene Gruppen zurückgreifen.«

Frank Hoffmann stellte künftige Projekte an der Turnhalle vor, die unter anderem eine neue Lüftungsanlage erhalten soll. Rund 145 000 Euro wurden dafür veranschlagt, 85 000 übernimmt die Gemeinde, 30 000 Euro schießt das Bundeswirtschaftsministerium aus seinem Förderprogramm BAFA zu, und 30 000 Euro entfallen auf die TSF. Bei der Dachsanierung mit Solaranlage bei einem Volumen von 330 000 Euro übernimmt die Gemeinde den Löwenanteil (255 000 Euro). Auch hier hoffen die TSF auf einen BAFA-Zuschuss. Es wurde darauf hingewiesen, dass das Turnhallengebäude am 11. Januar 1926 eingeweiht wurde. Das 100-jährige Bestehen soll in einem entsprechenden Rahmen gefeiert werden.

Mit einer Crowdfunding-Aktion unter Mithilfe der Volksbank Heuchelheim soll die Umstellung der Flutlichtanlage am Kunstrasenplatz auf LED teilfinanziert werden. Die Kosten von 40 000 Euro übernehmen zu jeweils 25 Prozent das Land Hessen, die Gemeinde, »BAFA« und die TSF, der durch das Crowdfunding unter die Arme gegriffen werden soll. Außerdem soll der Kunstrasen selbst erneuert werden, wie der stellvertretende Vorsitzende Thorsten Balsler berichtete. Gesamtkosten: rund 280 000 Euro. Den Großteil, 215 000 Euro, trägt die Gemeinde, außerdem liegt eine Zusage des Landes Hessen über 50 000 Euro vor. Die Entsorgung des »alten« Kunstrasens wurde mit 45 000 Euro veranschlagt.

Termine: 29. Juni: Mitternachtslauf; 22./23. August: Sport-Freizeit der TSF; 13. Oktober: Erlebnistag Wandern; 13. Dezember: Kinderweihnachtsfeier; 22. Dezember: Helferessen.